NDB-Artikel

Bornemann, Johann *Wilhelm* Jakob plattdeutscher Dichter, * 2.2.1766 Gardelegen (Altmark), † 23.5.1851 Berlin. (evangelisch)

Genealogie
Vorfahren Bürgermeister in Gardelegen;

V Johann Jak., Kaufmann;

⚭ Henriette Hoffmeister;

4 *S*, u. a. Friedrich Wilhelm Ludwig (1798–1864), preußischer Jurist (siehe ADB III).

Leben
B. wollte Theologe werden, ging aber zur Verwaltungslaufbahn über und brachte es bis zum Generaldirektor der Preußischen Staatslotterie. Er beschäftigte sich mit volkstümlicher Dichtung und gehört zu den frühen Dichtern niederdeutscher Mundart. Durch seine in Verse gesetzten Anekdoten wurde er einer der Anreger zu Fritz Reuters „Läuschen“. Seine „Plattdeutschen Gedichte“ erschienen seit 1810 in fünf Auflagen, ständig vermehrt, drei weitere nach seinem Tode, bis 1891. Außerdem veröffentlichte er hochdeutsche Jagdgedichte, von denen „Im Wald und auf der Heide“ zum Volkslied geworden ist. Auch einige seiner plattdeutschen Gedichte sind in den Volksmund übergegangen. Er beschreibt vor allem das Bauernleben der Altmark, weiß in einzelnen Liedern den Standpunkt der ländlichen Bevölkerung gut zu charakterisieren, während die erzählenden Gedichte schwerfällig sind. Vor allem sucht er die „Bauernschläue“ herauszuarbeiten, nicht ohne oft in den Hochmut des Großstädters zu verfallen. Nach den Befreiungskriegen wurde vor allem das Gedicht vom „Alten Fritz“ volkstümlich.

Werke
Weitere W 2 plattdt. Gedichte, o. J.;

Natur- u. Jagdgem., 1829;

Humorist. Jagdgedichte, 1855;

s. a. Frels.

Literatur

K. Wippermann, in: Niedersachsen 16, 1890/91, S. 358;

W. Seelmann, Volkstümlichkeit B.s, in: Niederdt. Jb. 26, 1900, S. 113;

s. a. ebenda, 28, 1902, S. 66;

O. Held, in: Mitteldt. Lb. III, 1928, S. 253-58 *(P)*;

Kosch, Lit.-Lex. I *(L).*

Portraits
Holzschnitt in: W. B., Plattdt. Gedichte, [7]1868.

Autor
Gerhard Cordes

Empfohlene Zitierweise
, „Bornemann, Wilhelm“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 469 [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025
© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften